



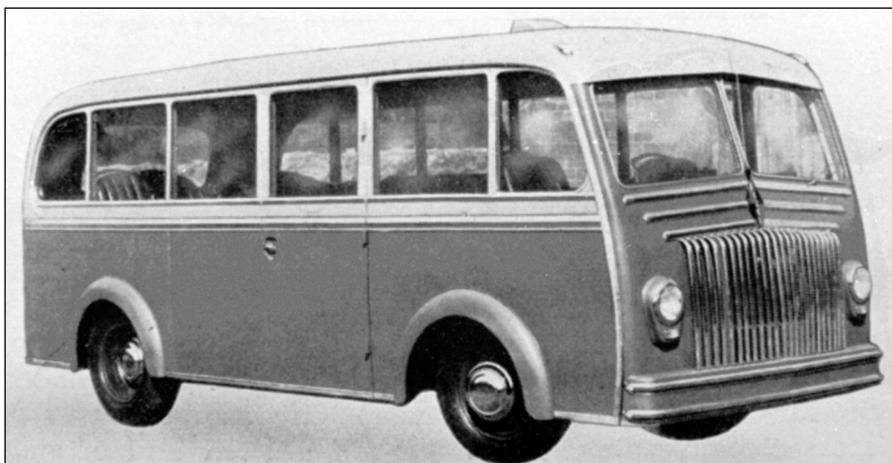
1949 – 1950

Etzel 1949 – 1950

Die Fahrzeugbau-Firma Peter Etzel & Sohn, Fischergasse 26, Aschaffenburg, befasste sich mit der Verwertung nicht mehr benötigter amerikanischer Militärfahrzeuge. So entstanden GMC-Chassis-Omnibusse mit Dodge-Motoren.

1950 präsentierten die Aschaffener auf der Frankfurter Frühjahrsmesse einen Omnibus mit Tiefrahmen-Fahrgestell eigener Entwicklung. Angetrieben wurde der Frontlenker von einem 70-PS-Dodge-Motor. Der Gemischtaufbau bot 25 bis 30 Sitzplätze. Sondereinbauten wie Schiebedach und Ganzstahlaufbau wurden angeboten, ebenso das Fahrgestell ohne Aufbau.

Es blieb wahrscheinlich bei dem Prototyp.

Etzel-Bus für 25 bis 30 Personen ¹

**60 JAHRE
ETZEL
FAHRZEUGBAU**

**ETZEL-OMNIBUSSE
IN MODERNER AUSFÜHRUNG**

**SPEZIAL-AUFBAUTEN FÜR KÜHL u.
MÖBELWAGEN AUSTELLUNGS-
VERKAUFSWAGEN · ANHÄNGER 3·5·8 to.**

**P. ETZEL & SOHN FAHRZEUGBAU ·
ASCHAFFENBURG**

Werbung der Firma P. Etzel & Sohn 1950 ¹